

## Success Story

**“ Eine Produktion ohne OPAS-G mit den tollen Funktionalitäten wäre bei uns im Haus nicht mehr denkbar“**



Andreas Roth  
Head of Creative Systems, WPP Service GmbH & Co. KG

# Effiziente Produktionssteuerung bei Ogilvy & Mather Deutschland

## Die Herausforderung

Unternehmen der Medienbranche sehen sich seit den 80er Jahren einem enormen Strukturwandel gegenüber stehen. Konventionelle Produktionsmethoden rücken aufgrund der durchgängigen Digitalisierung immer mehr in den Hintergrund.

Was heißt das konkret? Daten, die für die Bearbeitung eines Auftrags notwendig sind, werden erstellt und über unterschiedliche Medien und Kommunikationskanäle (ISDN, FTP, Datenträger per Post oder Fahrer, E-Mail) angeliefert. Danach beginnt die eigentliche Arbeit, sämtliche Daten einem Auftrag zuzuordnen. Erfolgt die Strukturierung nur auf einem Server, ist sie also Dateisystem-basiert, ergeben sich daraus etliche Nachteile: Bei zunehmender Datenmenge erschwert sich proportional dazu das Wiederauffinden einzelner Dateien, da nur Dateinamen aufgerufen werden können, eine Volltextsuche über QuarkXpress-Dokumente nicht möglich ist, ebenso wenig die Suche mittels auftragsrelevanter Informationen. Im immer schärfer werdenden Wettbewerb, ist eine exakte Nachkalkulation von Aufträgen zwingend erforderlich. Vielfach erfolgt diese Nachkalkulation über Tageszettel. Die exakten Betriebsdaten, wie Materialverbrauch und Bear-

beitungszeiten, fehlen häufig. In diesem Zusammenhang ist es für eine moderne Produktion ebenso wichtig zu jedem Zeitpunkt den aktuellen Stand der laufenden Produktion einsehen zu können, zu kontrollieren und bei eventuellen Zeitverzögerungen sofort entgegenzusteuern. Ohne geeignete Software wird dies zu einem beschwerlichen Akt.

## Die Lösung

Die Software OPAS-G der OKS Software AG erfüllt in höchstem Maße die beschriebenen Anforderungen. Seit über 10 Jahren beschäftigt sich die OKS Software AG mit der Optimierung der Medienproduktion. OPAS-G ist ein übergreifendes Steuerinstrument für die vernetzte Produktion. Es verbindet einerseits die Komponenten der Informationsbeschaffung, -aufbereitung und -verteilung untereinander, andererseits die an der Erstellung der Druckvorlagen beteiligten Personen, wie bspw. Agentur, Endkunde und Medienhaus. Die durchdachte Kombination aus nativen Programmteilen mit Web-basierten Komponenten sorgt für eine effiziente Medienproduktion, die exzellentes Teamwork erlaubt. Dreh- und Angelpunkt des Medien-Produktionssystems OPAS-G sind die digitalen Auftrags-taschen. Wie bei der herkömmlichen

Arbeitsweise werden alle Komponenten, die zu einem Auftrag gehören, darin gesammelt – jedoch sind alle Daten digital. Es spielt dabei keine Rolle, ob die Daten intern erzeugt werden oder vom Kunden geliefert werden, der Zugriff von allen Beteiligten ist immer möglich.

Gesteuert wird der ganze Prozess von einem integrierten Workflow-Tool. Dieses Werkzeug bietet erhebliche Vorteile. Es überwacht und optimiert die Arbeitsprozesse, erinnert bei Terminüberschreitungen per E-Mail die betroffenen Personen. Diese müssen in der erhaltenen EMail nur den Link anklicken und der entsprechende Auftrag oder die zu bearbeitende Auftragskomponente wird geöffnet. Auf diese Weise hilft OPAS-G, Kosten zu minimieren und Terminüberschreitungen zu vermeiden. Statistische Auswertungen geben einen schnellen Überblick über die Produktionsdaten. Eine Nachkalkulation wird zum Kinderspiel.

Die Flexibilität der Lösung erlaubt die Abbildung der unterschiedlichsten Arbeitsabläufe. Durch die Integration aller am Prozess beteiligten Personen in ein ganzheitliches System, entsteht die transparente Abbildung und Steuerung sämtlicher Arbeitsabläufe über die gesamte Prozesskette. Dies ermöglicht

## Success Story: Ogilvy & Mather

eine effiziente und kostengünstige Produktion mit der notwendigen Flexibilität. Die Software erlaubt es, den Workflow per Drag & Drop zu designen. Dadurch erhält der Anwender die höchstmögliche Flexibilität, um auf seine Anforderungen zu reagieren.

OPAS-G steuert über ein ausgeklügeltes Rechtekonzept die Zuordnung von Produktionselementen zu Personen oder Personengruppen. Auch die Arbeitsabläufe werden über die Berechtigungen kontrolliert und gesteuert. Durch einen speziellen Baustein von OPAS-G wird die doppelte Erfassung von Auftragsdaten vermieden. Es genügt, die Daten einmal im führenden „Management Information System“ einzugeben. Einmal eingepflegt, stehen sie den OPAS-G-Anwendern jederzeit zur Verfügung. Zahlreiche Automatisierungen erleichtern darüber hinaus die Arbeit in der Produktion erheblich.

### Beispiel Ogilvy & Mather

Die Ogilvy-Gruppe ist in Deutschland und auch weltweit eine integrierte arbeitende Kommunikationsagentur. Die deutsche Ogilvy-Gruppe betreut mehr als 200 Klienten mit über 330 Einzel-etats. Damit ist Ogilvy die derzeit fünftgrößte Werbeagenturgruppe in Deutschland. Ogilvy ist Teil der WPP Group plc., eines der größten Konzerne für Kommunikationsdienstleistungen auf der Welt. Ogilvy zählt mit zu den ältesten Anwendern von OPAS-G, die schon früh den Vorteil der Arbeit mit OPAS-G erkannt haben. Ogilvy hat durch seine kreativen und konstruktiven „Inputs“ einen entscheidenden Beitrag zur Weiterentwicklung und Optimierung des OPAS-G Medien-Produktionssystems geleistet.

Inzwischen gehört die Installation mit 200 Arbeitsplätzen zu einer der größten

der OKS Software AG. In einer heterogenen Systemlandschaft mit PC- und Macintosh-Arbeitsplätzen werden bis zu 3000 Aufträge pro Jahr mit der Lösung effizient abgewickelt. Die zentrale Produktion arbeitet auf einem Sun-Server mit 8 TByte Daten, die online zur Verfügung stehen. Das Archivmedium ist eine DVD-Jukebox, die direkt von OPAS-G aus automatisch angesprochen wird. Über archivierte Aufträge und Bilder kann so recherchiert werden, als ob sie online wären. Eine LTO-2-Tape-library als Backup rundet die Datensicherheit bei Ogilvy ab. Ein zentrales Instrument zur Arbeitsvorbereitung, Auftragsverfolgung und Planung ist das auf die Bedürfnisse von Ogilvy angepasste Modul OPAS-G.planning. Die Übersichten über Aufträge, eine kalenderische Darstellung und die Auftragsverfolgung sind wichtige Instrumente, um Zeitpläne einzuhalten und die Produktion zu steuern. Letztendlich dienen sie dazu, den Kunden zeitgenau zu bedienen. Nach innen dient die Nachkalkulation der Aufträge dazu, Preisvorgaben einzuhalten, den verkauften Preis zu verifizieren und die eigene Arbeit und deren Dauer besser einschätzen zu können. Speziell für Ogilvy ist die firmeneigene Auftrags- und Personalverwaltung direkt mit OPAS-G verbunden worden. Ebenfalls wurde das Look&Feel an die Bedürfnisse von Ogilvy angepasst. "Eine Produktion ohne OPAS-G mit den tollen Funktionalitäten wäre bei uns im Haus nicht mehr denkbar", weiß Herr Roth, Head of Creative Systems der WPP Service GmbH & Co. KG zu berichten. "Ich bin immer wieder begeistert von der Software und dem Service vom Hause OKS. Schnell, zuverlässig wird auf Anfragen reagiert; und sie haben immer eine Lösung parat, egal wie schwierig die Aufgabenstellung auch sein mag."

### Der Nutzen

Der Nutzen der Softwarelösung OPAS-G für den Anwender, speziell aufgezeigt am Kunden Ogilvy, zeigt sich in vielen Punkten:

- Qualität im Brand Management durch Einhaltung der CD-Richtlinien
- Reduktion von Kommunikations-, Organisation- und Produktionskosten
- Vermeidung von Doppelarbeit
- Kosten- und Terminkontrolle
- Minimierung der Herstellungs- und Transaktionskosten
- Investitionsschutz durch die Verwendung von Industriestandards
- Reduktion der Suchzeiten
- Transparenz in der Produktion
- Nachverfolgung der Aufträge
- Versionsführung für Layout-Dokumente
- Revisionsicherheit durch die Dokumentation von Änderungen

### Kontakt

Heiler Software AG  
Mittlerer Pfad 5  
D-70499 Stuttgart  
Telefon: +49 (0)711 139 84 0  
Fax: +49 (0)711 8666301  
E-Mail: info@heiler.com  
Web: www.heiler.de